

Vollzug des Bundesgesetzes über die Berufsbildung

Der Schweizerisch-Liechtensteinische Gebäudetechnikerband (suissetec) hat, gestützt auf Artikel 28 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 13. Dezember 2002 über die Berufsbildung (SR 412.10) und die Artikel 25 und 26 der zugehörigen Verordnung vom 19. November 2003 (SR 412.101), den Entwurf der Änderung der Prüfungsordnung über die Berufsprüfung *Chefmonteur Sanitär mit eidgenössischem Fachausweis/Chefmonteurin Sanitär mit eidgenössischem Fachausweis* eingereicht.

Der Schweizerisch-Liechtensteinische Gebäudetechnikerband (suissetec) hat, gestützt auf Artikel 28 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 13. Dezember 2002 über die Berufsbildung (SR 412.10) und die Artikel 25 und 26 der zugehörigen Verordnung vom 19. November 2003 (SR 412.101), den Entwurf der Änderung der Prüfungsordnung über die Berufsprüfung *Spenglerpolier mit eidgenössischem Fachausweis/Spenglerpolierin mit eidgenössischem Fachausweis* eingereicht.

Der Verein Bildung Führungskräfte Gewerbe Schweiz (Verein BFG Schweiz) hat, gestützt auf Artikel 28 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 13. Dezember 2002 über die Berufsbildung (SR 412.10) und die Artikel 25 und 26 der zugehörigen Verordnung vom 19. November 2003 (SR 412.101), den Entwurf der Prüfungsordnung über die höhere Fachprüfung *Betriebswirtschafter KMU mit eidgenössischem Diplom/Betriebswirtschafterin KMU mit eidgenössischem Diplom* eingereicht.

H+ Die Spitäler der Schweiz und SVS Schweizerische Vereinigung der Spitaldirektorinnen und Spitaldirektoren haben, gestützt auf Artikel 28 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 13. Dezember 2002 über die Berufsbildung (SR 412.10) und die Artikel 25 und 26 der zugehörigen Verordnung vom 19. November 2003 (SR 412.101), den Entwurf der Änderung der Prüfungsordnung über die höhere Fachprüfung *Spitalexperte mit eidgenössischem Diplom/Spitalexpertin mit eidgenössischem Diplom* eingereicht.

Interessenten können diesen Entwurf bei der folgenden Amtsstelle beziehen: Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation, Einsteinstrasse 2, 3003 Bern.

Einsprachen sind innert 30 Tagen dieser Amtsstelle zu unterbreiten.

24. März 2015

Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation